

Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH, Wissen

Bilanz zum 31. Dezember 2023

AKTIVA

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.239,33	7.587,33
II. Sachanlagen		
1. Technische Anlagen und Maschinen	424.353,08	350.734,38
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	52.877,59	62.436,06
	<u>477.230,67</u>	<u>413.170,44</u>
	<u>482.470,00</u>	<u>420.757,77</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	48.792,91	50.648,98
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40.779,11	53.776,08
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,01	77.736,85
3. Sonstige Vermögensgegenstände	50.525,99	24.758,66
	<u>91.305,11</u>	<u>156.271,59</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	216.924,45	114.117,41
	<u>357.022,47</u>	<u>321.037,98</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	6.941,67	5.609,59
	<u>846.434,14</u>	<u>747.405,34</u>

Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH, Wissen

Bilanz zum 31. Dezember 2023

PASSIVA

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00
II. Kapitalrücklage	294.000,00	237.500,00
III. Jahresfehlbetrag	-456.817,65	-354.781,76
	337.182,35	382.718,24
B. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE ZUM ANLAGEVERMÖGEN	395.243,65	290.929,28
C. RÜCKSTELLUNGEN		
Sonstige Rückstellungen	19.795,87	25.343,94
	19.795,87	25.343,94
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	611,37	332,43
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.405,45	2.760,08
3. Sonstige Verbindlichkeiten	77.195,45	40.938,21
- davon aus Steuern: EUR 66,31 (Vorjahr: EUR 5.316,94)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 779,05)		
	94.212,27	44.030,72
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	4.383,16
	846.434,14	747.405,34

Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH, Wissen

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023

	2023 EUR	2022 EUR
1. Umsatzerlöse	291.069,39	404.183,80
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	619,68	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	978.566,48	331.905,62
4. Gesamtleistung	1.270.255,55	736.089,42
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9.808,65	7.452,21
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	116.308,17	155.800,59
	126.116,82	163.252,80
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	786.238,72	520.354,59
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	171.283,12	124.152,33
- davon für Altersversorgung: EUR 17.371,27 (Vorjahr: EUR 15.890,91)		
	957.521,84	644.506,92
7. Abschreibungen	138.310,61	118.661,42
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	517.617,17	168.435,41
9. Betriebsergebnis	-469.310,89	-358.767,13
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	41,94	0,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.838,44	2.281,01
12. Finanzergebnis	-1.796,50	-2.281,01
13. Ergebnis nach Steuern	-471.107,39	-361.048,14
14. Sonstige Steuern	14.289,74	6.266,38
15. Jahresfehlbetrag	-456.817,65	-354.781,76

Technologie-Institut für Metall & Engineering GmbH (TIME)

Anhang für das Geschäftsjahr 2023

Inhaltsverzeichnis des Anhangs

	<u>Seite</u>
I. <u>Angaben zum Jahresabschluss</u>	2
A. Allgemeines	2
B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	2
C. Erläuterungen zur Bilanz	3
D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	5
II. <u>Sonstige Angaben</u>	6
A. Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen	6
B. Organe und Aufwendungen für Organe	6
C. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer	7
D. Abschlussprüferhonorare	7
E. Nachtragsbericht	7

I. Angaben zum Jahresabschluss

A. Allgemeines

Die Technologie-Institut für Metall & Engineering GmbH (TIME) hat ihren Sitz in 57537 Wissen/ Sieg, Koblenzer Straße 43, und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Montabaur (Reg.Nr. HR B 21909).

Der Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sowie der ergänzenden Bestimmungen des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung erstellt. Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften der §§ 266 ff. HGB.

Soweit für Pflichtangaben Wahlrechte bestehen, diese in der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang darzustellen, sind diese aus Gründen der Übersichtlichkeit im Anhang dargestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gegliedert.

Die Ausweisstetigkeit wurde gewahrt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungswahlrechte

Bilanzierungswahlrechte wurden nicht in Anspruch genommen.

Ein grundlegender Bewertungswechsel gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und die Sachanlagen werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen aktiviert.

Hergestellte Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden auf Einzelkostenbasis zuzüglich angemessener Gemeinkostenzuschläge, soweit diese für die Herstellung erforderlich sind, bewertet. Fremdkapitalzinsen sind nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Für abnutzbare Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden planmäßige Abschreibungen nach der linearen Methode mit steuerlich höchstzulässigen Sätzen vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis zu EUR 250,00 werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Für Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten von EUR 250,01 bis EUR 1.000,00 wird der Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG in die Handelsbilanz übernommen. Die Aufnahme dieses Sammelpostens in die Handelsbilanz steht mit einer den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Darstellung der Vermögens- und Ertragslage in Einklang.

Vorräte

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Anschaffungskosten einschließlich Nebenkosten abzüglich Preisnachlässen bewertet, die unter Beachtung des Niederstwertprinzips nicht über den Wiederbeschaffungskosten am Bilanzstichtag liegen. Von der Möglichkeit der Gruppenbewertung nach § 240 (4) HGB und der Bildung eines Festwertes für ein Kleinteillager nach § 240 (3) HGB wurde erstmals in geringem Umfang Gebrauch gemacht.

Forderungen und sonstige Aktiva

Die Bewertung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgt zum Nennwert.

Der Bestand an liquiden Mitteln wird mit Nominalwerten bewertet.

Der Ansatz der sonstigen Aktiva erfolgt zu Nennwerten.

Rückstellungen

Die Rückstellungen werden mit den nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Summe der Bruttowerte (kumulierte Anschaffungs- und Herstellungskosten) und der kumulierten Abschreibungen je Anlageposten sowie die Zugänge und Abgänge des Berichtsjahres ergeben sich aus dem Anlagespiegel (ebenso sind dem Anlagespiegel die Abschreibungen des Geschäftsjahres zu entnehmen).

Technologie-Institut für Metall & Engineering GmbH
Anlagespiegel zum 31.12.2023

	Anschaffungs- und Herstellungskosten (Bruttowerte)						Abschreibungen (Wertberichtigungen)				Restbuchwerte	
	Stand 01.01.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Stand 31.12.2023 EUR	Stand 01.01.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand 31.12.2023 EUR	zum 31.12.2022 EUR	zum 31.12.2023 EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
20 Gewerbliche Schutzrechte	1.990,00	0,00	0,00	0,00	1.990,00	780,67	189,00	0,00	969,67	1.209,33	1.020,33	
27 EDV-Software	153.785,77	0,00	0,00	0,00	153.785,77	147.407,77	2.159,00	0,00	149.566,77	6.378,00	4.219,00	
1. Konzessionen u.ä.	155.775,77	0,00	0,00	0,00	155.775,77	148.188,44	2.348,00	0,00	150.536,44	7.587,33	5.239,33	
Summe I.	155.775,77	0,00	0,00	0,00	155.775,77	148.188,44	2.348,00	0,00	150.536,44	7.587,33	5.239,33	
II. Sachanlagen												
201 Tech. Anl.u.Masch. Proj.01/Sim	157.933,84	0,00	0,00	0,00	157.933,84	126.187,69	10.297,00	0,00	136.484,69	31.746,15	21.449,15	
202 Tech. Anl.u.Ma. Proj.02/Schw.	211.880,71	0,00	0,00	0,00	211.880,71	187.510,14	13.855,04	0,00	201.365,18	24.370,57	10.515,53	
203 Tech. Anl.u.Ma. Proj.03/ASZ	411.678,44	0,00	0,00	0,00	411.678,44	393.579,78	11.615,00	0,00	405.194,78	18.098,66	6.483,66	
205 Tech. Anl.u.Ma. Proj.05/MFT	423.275,36	0,00	0,00	0,00	423.275,36	322.897,93	28.223,00	0,00	351.120,93	100.377,43	72.154,43	
206 Tech. Anl.u.Ma. Proj. AIF/DVS	40.568,00	0,00	10.475,32	0,00	30.092,68	27.211,00	2.880,68	0,00	30.091,68	13.357,00	1.000	
207 Tech. Anl.u.Ma. Proj. Etfweld	53.776,55	0,00	0,00	0,00	53.776,55	18.027,55	4.324,00	0,00	22.351,55	35.749,00	31.425,00	
208 Tech. Anl.u.Ma. Proj. MLS	133.181,32	0,00	0,00	0,00	133.181,32	59.566,39	13.245,00	0,00	72.811,39	73.614,93	60.369,93	
209 Tech. Anl.u.Ma. Proj. exaktive	71.239,98	10.874,54	0,00	0,00	82.114,52	17.819,34	13.782,54	0,00	31.601,88	53.420,64	50.512,64	
211 Tech. Anl.u.Ma. Proj. TraForce	0,00	182.615,85	0,00	0,00	182.615,85	0,00	11.174,11	0,00	11.174,11	0,00	171.441,74	
2. techn. Anlagen u. Maschinen	1.503.534,20	193.490,39	10.475,32	0,00	1.686.549,27	1.152.799,82	109.396,37	0,00	1.262.196,19	350.734,38	424.353,08	
320 PKW	75.653,98	0,00	0,00	0,00	75.653,98	44.916,98	4.240,00	0,00	49.156,08	30.737,00	26.497,00	
380 Sonstige Transportmittel	816,34	0,00	0,00	0,00	816,34	812,34	0,00	0,00	812,34	4,00	4,00	
400 Betriebsausstattung	165.972,46	5.319,65	0,00	0,00	171.292,11	136.659,55	9.812,12	0,00	146.471,67	29.312,91	24.820,44	
440 Werkzeuge	3.155,62	0,00	0,00	0,00	3.155,62	3.142,62	0,00	0,00	3.142,62	13,00	13,00	
450 Einbauten	60.915,98	0,00	0,00	0,00	60.915,98	59.427,47	810,00	0,00	60.237,47	1.488,51	678,51	
480 GWG	16.881,87	10.889,12	0,00	0,00	27.770,99	16.881,87	10.889,12	0,00	27.770,99	0,00	0,00	
485 GWG Sammelposten	83.660,25	799,00	0,00	0,00	84.459,25	82.779,61	815,00	0,00	83.594,61	880,64	864,64	
3. Betriebs- /Geschäftsausstattung	407.056,50	17.007,77	0,00	0,00	424.064,27	344.620,44	26.566,24	0,00	371.186,68	62.436,06	52.877,59	
Summe II.	1.910.590,70	210.498,16	10.475,32	0,00	2.110.613,54	1.497.420,26	135.962,61	0,00	1.633.382,87	413.170,44	477.230,67	
Summe Anlagevermögen I. + II.	2.066.366,47	210.498,16	10.475,32	0,00	2.266.389,31	1.645.608,70	138.310,61	0,00	1.783.919,31	420.757,77	482.470,00	

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben sämtlich eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Eigenkapital

Im Berichtsjahr wurden Abschlagszahlungen auf den Jahresverlust 2023 in Höhe von TEUR 294 der Kapitalrücklage zugeführt. Der Jahresfehlbetrag des Vorjahres wurde mit der Kapitalrücklage in Höhe von TEUR 238 verrechnet.

Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse

Als Sonderposten werden Investitionszuschüsse passiviert. Alle passivierten Investitionszuweisungen wurden dem jeweils geförderten Anlagegut als Sonderposten zugeordnet. Das Passivierungsdatum entspricht dem Aktivierungsdatum des jeweiligen Anlageguts. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt über den gleichen Zeitraum (Nutzungsdauer) wie das bezuschusste Anlagegut.

Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen enthalten:

Rückstellungen für Erstellungs- und Prüfkosten	€ 10.280,52
Urlaubsrückstellungen	€ 9.515,35

Die ausgewiesenen Buchwerte zum Bilanzstichtag entsprechen den ermittelten notwendigen Erfüllungsbeträgen der Rückstellungen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben sämtlich eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Pfandrechte und ähnliche Rechte sind nicht als Sicherheit gegeben.

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

- Erträge aus Engineering und Dienstleistungen	€ 174.808,85
- Erträge aus Technologietransfer	€ 32.965,00
- Bereitstellung techn. Equipment	€ 44.199,96
- <u>Übrige Erträge</u>	€ 39.095,58
	€ 291.069,39

Personalaufwendungen

Personalaufwendungen sind Aufwendungen aus der Beschäftigung von Mitarbeiter_innen in Anlehnung an den TV-L West.

Beschäftigtenentgelte	€ 786.238,72
Soziale Abgaben und Leistungen	€ 171.283,12
davon für Altersvorsorge	€ 17.371,27

II. Sonstige Angaben

A. Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Art, Gegenstand	Aufwand/ Jahr	Vertragsende
	EUR	
1. Mietverträge Verw.- u. Techn. Gebäude Wissen	34.180,20	unbefristet
	34.180,20	

B. Organe und Aufwendungen für Organe

Geschäftsführer: Herr Dr.-Ing. Ralf Polzin

Aufsichtsrat: Herr Dr. Martin Hummrich

-Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau RLP-
(Vorsitzender)

Herr Dr. Peter Enders
-Landrat Kreis Altenkirchen-
(stellv. Vorsitzender)

Herr Lars Kober
-Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen/ kfm. Angestellter-

Herr Prof. Dr. Volker Wulf
-Universität Siegen-

Herr Stefan Crohn (bis 31.03.2023)
-Ministerium der Finanzen RLP/ Beamter-

Herr Alexander Wieland (ab 01.04.2023)
-Ministerium der Finanzen RLP/ Ministerialrat-

Frau Karoline Gönner
-Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit RLP/ Ministerialrätin-

Frau Stefanie Nauel
-Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau RLP/ Ministerialrätin -

Herr Prof. Dr. Heiko Weckmüller
-RheinAhrCampus Remagen-
(beratende Funktion)

Der Aufsichtsrat erhielt im Geschäftsjahr Aufwandsentschädigungen in Höhe von EUR 1.350,00.

Der Beirat erhielt im Geschäftsjahr Aufwandsentschädigungen in Höhe von EUR 800,00.

Die Gehaltsbezüge des Geschäftsführers werden entsprechend § 286 Abs. 4 HGB nicht angegeben.

C. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer

leitender Angestellter	1,00
kaufm. Angestellte	1,00
Sonstige (technische/ gewerbliche Arbeitnehmer, studentische Hilfskräfte/ Aushilfen)	16,00
	18,00

D. Abschlussprüferhonorare

Die Abschlussprüfungsleistungen betragen EUR 7.750,00 zzgl. MwSt., die Steuerberatungsleistungen und die sonstigen Leistungen betragen EUR 0,00 zzgl. MwSt..

E. Nachtragsbericht

Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf die Beschaffungsmärkte und die damit verbundene Bedeutung für das Unternehmen sind nach Abschluss des Geschäftsjahres 2023 weiterhin unkalkulierbar.

Wissen, 15. März 2024



Dr.-Ing. Ralf Polzin

Corporate Governance Bericht – 2023

Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH

1. Vorbemerkungen

Der Ministerrat des Landes Rheinland-Pfalz hat am 03.12.2013 beschlossen, ab dem Jahr 2014 den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) für öffentliche Unternehmen mit Landesbeteiligung einzuführen.

Der Kodex enthält wesentliche Bestimmungen geltenden Rechts zur Leitung und Überwachung von Unternehmen sowie national und international anerkannte Standards guter Unternehmensführung. Ziel ist es mit den Vorgaben des Kodex die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten. Dabei soll die Rolle des Landes als Anteilseigner klarer gefasst und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Leitung und die Überwachung von landesbeteiligten Unternehmen gefördert werden.

Die Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH (TIME) wendet auf der Grundlage des § 24 der Satzung den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) an. Die Geschäftsleitung und das Überwachungsorgan erstellen jährlich einen Corporate Governance Bericht (CGB).

Die Geschäftsführung und das Überwachungsorgan erklären, soweit nicht im nachfolgenden Text anders dargestellt, dass sämtlichen Vorgaben und Empfehlungen des PCGK entsprochen wurde.

Der CGB wird Anhang zum Jahresabschluss und im Rahmen der Abschlussprüfung vom Wirtschaftsprüfer geprüft.

Der CGB wird im Bundesanzeiger veröffentlicht.

2. Gesellschafter

Die Gesellschafter der Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH sind:

- Land Rheinland-Pfalz	65 %
- Landkreis Altenkirchen	30 %
- Universität Siegen	5 %

Der Gesellschafter beschließt insbesondere über:

- Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses,
- Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung,
- Wahl der Wirtschaftsprüferin/des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses,

- Änderungen und Ergänzungen des Gesellschaftsvertrages, insbesondere Kapitalerhöhungen,
- Vergütung an Mitglieder des Aufsichtsrates, Beirates und der Gesellschafterversammlung,
- Auflösung der Gesellschaft, Ernennung und Abberufung von Liquidatoren, Verwendung des Liquidationserlöses, Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft.

Im Geschäftsjahr 2023 fand eine Gesellschafterversammlung am 04.07.2023 statt. Darüber hinaus wurde ein schriftliches Beschlussverfahren der Gesellschafterversammlung durchgeführt.

Im Rahmen der Gesellschafterversammlung am 04.07.2023 wurden der Jahresabschluss 2022 festgestellt und der Geschäftsführer sowie der Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2022 entlastet. Zudem wurde beschlossen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz, mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2023 zu beauftragen. Außerdem wurde beschlossen, dass ab dem Geschäftsjahr 2023 an die Mitglieder des Aufsichtsrates eine Jahresvergütung von 200,- Euro, an die Mitglieder des Beirates eine Jahresvergütung von 200,- Euro gezahlt wird. Umfasst die Mitgliedschaft im Aufsichtsrat/ Beirat nicht das gesamte Geschäftsjahr, wird die Jahresvergütung anteilig pro rata temporis gezahlt.

Ferner hat die Gesellschafterversammlung im Rahmen eines am 22.08.2023 in die Wege geleiteten schriftlichen Verfahrens beschlossen, Nachschüsse in Höhe von 354.781,76 Euro auf Basis des Jahresfehlbetrags 2022 nach dem Verhältnis der Geschäftsanteile festzusetzen und einzuzahlen. Weiterhin hat die Gesellschafterversammlung beschlossen, den Geschäftsführer zu beauftragen, Nachschüsse auf Basis des Wirtschaftsplans 2023 bei den Gesellschaftern in Teilbeträgen abzurufen.

3. Geschäftsführung

Die Gesellschaft wird von Herrn Dr. Polzin als einzelvertretungsberechtigtem Geschäftsführer geleitet.

Die vom Aufsichtsrat am 30.06.2015, unter TOP 10, beschlossene Geschäftsordnung regelt Aufgaben, Pflichten und Zuständigkeiten der Geschäftsführung.

Gemäß Dienstvertrag erhält der Geschäftsführer monatliche Bruttobezüge in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Dies beinhaltet eine Berücksichtigung der Tariflohnentwicklung.

Gemäß der 3. Änderung zum Dienstvertrag vom 23. Juni 2009 ist dem Geschäftsführer eine Lehrtätigkeit an der Universität Siegen und der Einbehalt des Entgelts erlaubt. Die Tätigkeiten wurden und werden zudem zur Gewinnung von stud. Hilfskräften für TIME sowie zur Gewinnung von Fachkräften für die Region genutzt. Es bestehen diesbezüglich keine Interessenskonflikte.

Die Regelungen des PCGK zu Geschäften zwischen Geschäftsführer und Gesellschaft werden eingehalten.

Die Bestelldauer der Geschäftsführung ist grundsätzlich unbefristet, kann jedoch mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende eines Kalendervierteljahres ordentlich gekündigt werden. Insoweit kann nicht zwingend von einer mindestens 5 Jahre andauernden Anstellung ausgegangen werden.

Interessenskonflikte der Geschäftsführung, die dem Aufsichtsrat gegenüber hätten offen gelegt werden müssen, existierten nicht.

Es wurden keine Kredite an Mitglieder der Geschäftsführung gewährt.

4. Aufsichtsrat

Aufsichtsratsmitglieder im Geschäftsjahr 2023:

- Herr Dr. Martin Hummrich (Aufsichtsratsvorsitzender)
- Herr Dr. Peter Enders (Landrat des Landkreises Altenkirchen und stellv. Aufsichtsratsvorsitzender)
- Herr Lars Kober (Leiter Wirtschaftsförderung des Kreises Altenkirchen GmbH)
- Herr Prof. Dr. Volker Wulf (Prorektor Universität Siegen)
- Herr Stefan Crohn (Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz)
-bis 31.03.2023-
- Herr Alexander Wieland (Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz)
-ab 01.04.2023-
- Frau Karoline Gönner (Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz)
- Frau Stefanie Naeu (Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz)
- Herr Prof. Dr. Heiko Weckmüller (Vizepräsident der Hochschule Koblenz/ RheinAhrCampus)

Keines der Aufsichtsratsmitglieder hat geschäftliche oder persönliche Beziehungen zum Unternehmen bzw. der Geschäftsleitung.

Keines der Aufsichtsratsmitglieder hat eine Organfunktion oder Beratungsaufgabe bei einem Mitbewerber.

Die Aufsichtsratsmitglieder wurden schriftlich befragt, ob ggfs. Interessenskonflikte bestehen. Den Rückmeldungen zufolge bestehen keine Interessenskonflikte durch andere Mandate der Aufsichtsratsmitglieder. Ein Bericht des Aufsichtsrates an die Gesellschafterversammlung zu möglichen Interessenskonflikten erfolgte nicht, da keine Interessenskonflikte vorhanden waren.

Den Aufsichtsratsmitgliedern waren folgende weitere Mandate übertragen:

Herr Dr. Martin Hummrich

- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Forschungsinstitut für Glas - Keramik GmbH (FGK), Höhr-Grenzhausen
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Institut für Oberflächen- und Schichttechnik GmbH (IFOS), Kaiserslautern
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH (BIC), Kaiserslautern
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Technologiezentrum Ludwigshafen am Rhein GmbH (TZL), Ludwigshafen
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Technologiezentrum Koblenz GmbH (TZK), Koblenz
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Technologiezentrum Mainz GmbH (TZM), Mainz
- Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates der Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH, Mainz
- Stellvertretendes Mitglied des Landesausschusses für Berufliche Bildung

Herr Stefan Crohn

- Mitglied des Aufsichtsrates der Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH (BIC), Kaiserslautern (bis 31.03.2023)
- Mitglied des Verwaltungsrates der Landeseigene Anlagen an Wasserstraßen (BLAW), Ludwigshafen
- Mitglied des Aufsichtsrates der Entwicklungsgesellschaft Hahn GmbH (EGH), Flughafen-Hahn
- Mitglied des Aufsichtsrates der Hafengebiete Ludwigshafen am Rhein GmbH, Ludwigshafen
- Mitglied des Aufsichtsrates der Hafengebiete Rheinland-Pfalz GmbH, Ludwigshafen
- Mitglied des Verwaltungsrates der Landesbank Saar, Saarbrücken
- Vorsitzender des Verwaltungsrates der T Investment BIS S.A., Brüssel/ Belgien
- Mitglied des Aufsichtsrates der Trierer Hafengesellschaft mbH, Trier

Herr Alexander Wieland

- Mitglied des Aufsichtsrates der Forschungsinstitut für Glas - Keramik GmbH (FGK), Höhr-Grenzhausen (ab 01.04.2023)
- Mitglied des Aufsichtsrates der Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH (BIC), Kaiserslautern (ab 01.04.2023)
- Mitglied des Aufsichtsrates der Technologiezentrum Ludwigshafen am Rhein GmbH (TZL), Ludwigshafen (ab 01.04.2023)

- Mitglied des Aufsichtsrates der Technologiezentrum Koblenz GmbH (TZK), Koblenz (ab 01.04.2023)
- Mitglied des Aufsichtsrates der Technologiezentrum Mainz GmbH (TZM), Mainz (ab 01.04.2023)
- Mitglied des Aufsichtsrates der Commercial Vehicle Cluster – Nutzfahrzeug GmbH (CVC), Kaiserslautern (ab 01.04.2023)

Frau Karoline Gönner

- Mitglied des Aufsichtsrates der Institut für Oberflächen- und Schichttechnik GmbH (IFOS), Kaiserslautern

Frau Stefanie Nael

- Mitglied des Aufsichtsrates der Forschungsinstitut für Glas - Keramik GmbH (FGK), Höhr-Grenzhausen
- Mitglied des Aufsichtsrates der Institut für Oberflächen- und Schichttechnik GmbH (IFOS), Kaiserslautern (bis 31.12.2023)
- Mitglied des Aufsichtsrates der Business und Innovation Center Kaiserslautern GmbH (BIC), Kaiserslautern

Die folgenden Aufsichtsratsmitglieder gaben an, dass ihnen im Jahr 2023 keine weiteren Mandate übertragen waren:

- Herr Dr. Peter Enders
- Herr Lars Kober
- Herr Prof. Dr. Volker Wulf
- Herr Prof. Dr. Heiko Weckmüller

Im Geschäftsjahr 2023 kam es zu keinen alleinigen Eilentscheidungen des Aufsichtsratsvorsitzenden.

Es wurden keine Kredite an Mitglieder des Aufsichtsrates gewährt.

5. Zusammenwirken von Geschäftsführung und Aufsichtsrat

Geschäftsführung und Aufsichtsrat arbeiten zum Wohle des Instituts eng und vertrauensvoll zusammen.

Im Geschäftsjahr 2023 fanden drei Aufsichtsratssitzungen statt, am 23.03.2023, 04.07.2023 und 04.12.2023. Darüber hinaus fanden keine schriftlichen Beschlussverfahren statt.

Ein Mitglied des Aufsichtsrates, Herr Prof. Dr. Volker Wulf, hat im Geschäftsjahr 2023 an weniger als der Hälfte der Sitzungen in Präsenz teilgenommen.

Auf der Grundlage des Unternehmensgegenstands und -zweckes und der Evaluierung hat die Geschäftsführung die strategische Ausrichtung des Unternehmens und den Stand der Strategieumsetzung laufend im Zuge der Gremiensitzungen zur Beratung des Aufsichtsrates dargelegt.

Gemäß den Vorgaben des Gesellschaftsvertrags berichtet die Geschäftsleitung in quartalsmäßigen Abschnitten den aktuellen Geschäftsverlauf an den Aufsichtsrat. Im Rahmen dieser Berichterstattung werden Abweichungsanalysen zwischen dem Wirtschaftsplan und dem Ist-Verlauf dargestellt. Die Abweichungen werden in einem schriftlichen Bericht erläutert.

Aufbauend auf dem Vierteljahresbericht wird die Jahresplanung fortgeschrieben.

Bei sich abzeichnendem Liquiditätsbedarf werden mit Absprache des Aufsichtsrates die Gesellschafter über die Ertragslage informiert und entsprechende Finanzmittel für einen vorzeitigen Verlustausgleich angefordert. Mit Blick auf den Gesellschafter Land erfolgt die diesbezügliche Korrespondenz mit dem Fachressort (Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau). Ab dem Geschäftsjahr 2024 berichtet die Geschäftsleitung quartalsweise mittels eines ausführlichen Liquiditätsplans an den Aufsichtsrat.

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2024 wurde im Rahmen der Aufsichtsratsitzung am 4. Dezember 2023 verabschiedet.

Die Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH gewährte keine Kredite an den Geschäftsführer und die Mitglieder des Aufsichtsrates.

Das Risiko eines Vermögensschadens aufgrund der Tätigkeit von Mitgliedern der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates/Beirats der Gesellschaft wird mittels einer Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung (D&O-Versicherung) versichert.

6. Transparenz

Gender Mainstreaming

Die Gesellschaft strebt bei der Besetzung von Führungspositionen als auch bei der Besetzung von Mandaten im Überwachungsorgan im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung eine gleichberechtigte Behandlung von Frauen und Männern an.

Bei Einstellungsverfahren als auch bei der Besetzung von Mandaten im Überwachungsorganen werden Bewerber mit Schwerbehinderung bei gleicher Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Aufgrund der Unternehmensgröße wird dieses derzeit von einem einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer geleitet.

Im Geschäftsjahr 2023 hatten zwei Frauen ein Mandat im Überwachungsorgan inne (25%).

Aufgliederung der Vergütung der Geschäftsführung

Eine Veröffentlichung der Bezüge der Geschäftsleitung unterbleibt, da der Veröffentlichung nicht zugestimmt wurde.

Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrates

Es wurden Sitzungsgelder in Höhe von 1.350,00 € an die Aufsichtsratsmitglieder gezahlt.

Herr Dr. Martin Hummrich	200,00 €
Herr Dr. Peter Enders	200,00 €
Herr Lars Kober	200,00 €
Herr Prof. Dr. Volker Wulf	200,00 €
Herr Alexander Wieland	150,00 €
Herr Stefan Crohn	0,00 €
Frau Karoline Gönner	0,00 €
Frau Stefanie Nauel	200,00 €
Herr Prof. Dr. Heiko Weckmüller	200,00 €

7. Rechnungslegung

Der Jahresabschluss 2023 wird im März 2024 aufgestellt und geprüft.

8. Abschlussprüfung

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2023 wurde die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz, bestellt.

Eine Erklärung über die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers sowie eine Bescheinigung über die Eintragung in das Berufsregister der Wirtschaftsprüferkammer liegen vor.

9. Risikomanagement

Risikomanagement und Risikocontrolling sind mit dem Aufsichtsrat abgestimmt.

10. Einhaltung des 4- Augen-Prinzips

Interne Regelungen zum „Vier-Augen-Prinzip“ wurden in einer Arbeitsanweisung durch die Geschäftsleitung formuliert.

Wissen, 26.03.2024



Dr.-Ing. Ralf Polzin
Geschäftsführung



Dr. Martin Hummrich
Aufsichtsratsvorsitzender